

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Baar, Schweiz, 12. März 2025

Ascom veröffentlicht das Jahresergebnis 2024 und kündigt Dividende sowie ein Aktienrückkaufprogramm an

▪ Zusammenfassung der Finanzergebnisse 2024

- **Nettoumsatz** von CHF 286,7 Mio. (2023: CHF 297,3 Mio.), was einem Rückgang von 1,6% zu konstanten Wechselkursen und von 3,6% zu aktuellen Wechselkursen entspricht
- **EBITDA** von CHF 21,3 Mio. (2023: CHF 30,1 Mio.) mit einer EBITDA-Marge von 7,4% (2023: 10,1%) aufgrund des niedrigeren Umsatzes und höherer Investitionen
- **Konzerngewinn** von CHF 3,7 Mio. (2023: CHF 17,4 Mio.) mit einem Gewinn pro Aktie von CHF 0,10 (2023: CHF 0,48), auch beeinträchtigt durch höhere Abschreibungen und Amortisationen sowie ungünstige Steuereffekte
- **Nettoliiquidität** von CHF 18,6 Mio. per 31. Dezember 2024 (31. Dezember 2023: CHF 24,7 Mio.) mit einer Eigenkapitalquote von 39,2% (2023: 39,9%)

▪ Kapitalallokation

- Dividendenantrag von CHF 0,10 pro Aktie
- Aktienrückkaufprogramm im Umfang von bis zu 10% des ausstehenden Aktienkapitals und einem maximalen Rückkaufbetrag von CHF 15 Mio. über die nächsten 18 Monate zum Zweck der Kapitalreduktion geplant

▪ Guidance für das Geschäftsjahr 2025

- Umsatzwachstum im niedrigen einstelligen Bereich zu konstanten Wechselkursen
- EBITDA-Marge von rund 9-10%

Umsatzentwicklung zeigt gemischte Resultate

In einem anspruchsvollen Marktumfeld erzielte Ascom im Geschäftsjahr 2024 einen Nettoumsatz von CHF 286,7 Mio. (2023: CHF 297,3 Mio.), was einem Rückgang von 1,6% zu konstanten Wechselkursen und von 3,6% zu aktuellen Wechselkursen gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die Umsatzentwicklung im zweiten Halbjahr 2024 entsprach dem Vorjahresniveau, während der Umsatz in den ersten sechs Monaten 2024 währungsbereinigt um 2,7% unter dem Vorjahreswert lag.

Die Aufteilung nach Marktsegment zeigte einen Healthcare-Anteil von 67% des Gesamtumsatzes im Jahr 2024 (2023: 66%), während der Sektor Enterprise bei 28% lag (2023: 28%). Auf das OEM-Geschäft entfielen rund 5% (2023: 6%) des Umsatzes. Der Anteil des Servicegeschäfts lag bei 36%

(2023: 35%) während das Software-Geschäft auf 13% (2023: 12%) anstieg. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze stieg auf 27% des Gesamtumsatzes (2023: 25%).

Guter Auftragsbestand

2024 erzielte Ascom einen Auftragseingang von CHF 307,4 Mio. (2023: CHF 318,6 Mio.), was einem Rückgang von 1,5% zu konstanten Wechselkursen und von 3,5% zu aktuellen Wechselkursen entspricht. Die Region Rest of World und das OEM-Geschäft verzeichneten ein zweistelliges Wachstum im Auftragseingang zu konstanten Wechselkursen, während die Regionen DACH, Nordics sowie USA & Canada ein leichtes Wachstum auswiesen. Der Auftragsbestand belief sich zum Jahresende auf CHF 301,5 Mio. (31.12.2023: CHF 276,4 Mio.).

Geringerer Umsatz und höhere Investitionen beeinträchtigen die Profitabilität

Im Geschäftsjahr 2024 belief sich der Bruttogewinn auf CHF 133,3 Mio. (2023: CHF 141,4 Mio.) bei einer Bruttomarge von 46,5% (2023: 47,6%). Die Bruttomarge ging aufgrund des geringeren Umsatzes und eines veränderten Produktmixes leicht zurück.

Aufgrund des tieferen Bruttogewinns und höherer Investitionen in den Bereichen Forschung & Entwicklung (R&D) sowie Marketing & Verkauf erzielte Ascom im Geschäftsjahr 2024 ein EBITDA von CHF 21,3 Mio. (2023: CHF 30,1 Mio.), was zu einer EBITDA-Marge von 7,4% (2023: 10,1%) führte. Die Rentabilität des zweiten Halbjahres entsprach derjenigen des ersten Halbjahres 2024.

In Anbetracht des tieferen EBITDA und höherer Kosten für Abschreibungen und Amortisationen aufgrund von Investitionen in R&D und ERP (Enterprise Resource Planning) sank das EBIT im Geschäftsjahr 2024 auf CHF 7,6 Mio. (2023: CHF 20,2 Mio.).

Ascom schloss das Geschäftsjahr 2024 mit einem Konzerngewinn von CHF 3,7 Mio. ab (2023: CHF 17,4 Mio.). Der Gewinn pro Aktie belief sich auf CHF 0,10 (2023: CHF 0,48).

Ascom verfügt weiterhin über eine starke Bilanz

2024 erwirtschaftete Ascom einen positiven Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit von CHF 20,0 Mio. (2023: CHF 32,5 Mio.). Die Nettoliquidität beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 18,6 Mio. (31.12.2023: CHF 24,7 Mio.). Ascom hat per 31. Dezember 2024 keine ausstehenden Darlehen.

Das Eigenkapital beträgt CHF 74,4 Mio. (31.12.2023: CHF 78,7 Mio.), was einer Eigenkapitalquote von 39,2% (31.12.2023: 39,9%) entspricht.

Ausblick für 2025

Während das gegenwärtige makroökonomische Umfeld volatil ist, bleiben die zugrundeliegenden Trends in den Märkten in denen Ascom tätig ist positiv. Mit Blick auf das Geschäftsjahr 2025 ist Ascom zuversichtlich, das Unternehmen erfolgreich weiterzuentwickeln und dabei auch von den Investitionen der letzten Jahre zu profitieren. Ascom fühlt sich verpflichtet, hochstehenden Kundenerwartungen gerecht zu werden sowie profitables und nachhaltiges Wachstum zu schaffen.

Für das Geschäftsjahr 2025 strebt Ascom zu konstanten Wechselkursen ein Umsatzwachstum im tiefen einstelligen Bereich an und eine EBITDA-Marge von 9-10%.

Kapitalallokation

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung 2025 eine Dividende von CHF 0.10 pro Aktie vor.

Aufgrund der soliden Finanzlage der Gesellschaft und der positiven Aussichten plant der Verwaltungsrat zudem ein Aktienrückkaufprogramm von bis zu 10% des aktuellen Aktienkapitals und einem entsprechenden maximalen Rückkaufbetrag von CHF 15 Mio. zum Zweck der Kapitalherabsetzung. Das Aktienrückkaufprogramm soll im Mai 2025 lanciert werden und während den nächsten 18 Monate über eine zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange laufen.

Verwaltungsrat und Management

Alle amtierenden Mitglieder des Verwaltungsrats stellen sich an der kommenden Generalversammlung 2025 zur Wiederwahl. Dr. Valentin Chapero, Präsident des Verwaltungsrats, stellt sich für eine letzte Amtszeit von einem Jahr zur Wiederwahl und wird auf die Generalversammlung 2026 hin zurücktreten.

Dr. Daniel Lack, Company Secretary und langjähriges Mitglied des Executive Committee, wird altersbedingt per 30. Juni 2025 zurücktreten und die Investor Relations Aktivitäten an Kalina Scott, CFO, übergeben.

KENNZAHLEN GESCHÄFTSJAHR 2024

In CHFm	Ascom Gruppe			
	2024	H1 2024	H2 2024	2023
Auftragseingang	307,4	166,1	141,3	318,6
Nettoumsatz	286,7	142,1	144,6	297,3
Bruttogewinn	133,3	67,2	66,1	141,4
EBIT	7,6	4,0	3,6	20,2
EBIT-Marge in %	2,7%	2,8%	2,5%	6,8%
EBITDA	21,3	10,5	10,8	30,1
EBITDA-Marge in %	7,4%	7,4%	7,5%	10,1%
Konzerngewinn	3,7	2,9	0,8	17,4
Mitarbeitende (FTE)	1'415	1'433	1'415	1'403

Der vollständige Geschäftsbericht 2024 der Ascom Gruppe und die Präsentation der Jahresergebnisse 2024 sind in englischer Sprache verfügbar und können online heruntergeladen werden unter: <https://www.ascom.com/investors/reports-and-presentations/>

Ascom 2024 Bilanzmedienkonferenz

Die Bilanzmedienkonferenz 2024 findet statt am:

Mittwoch, 12. März 2025 um 10.00 Uhr MEZ.

Restaurant METROPOL, Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

Webcast: Ein Live-Audio-Webcast wird zur Verfügung gestellt. Im Webcast besteht die Möglichkeit, via Chat Fragen an die Referenten zu richten. Die Fragerunde wird übertragen.

[Link Webcast.](#)

Kontakt

Daniel Lack
Senior VP Legal & Communications / IR

+41 41 544 78 10
daniel.lack@ascom.com
Investor@ascom.com

Über Ascom

Ascom ist ein globaler Anbieter von Kommunikations- und Kollaborationslösungen im Gesundheitswesen und in Unternehmen. Unsere Vision ist eine Welt, in der die richtigen Informationen die Menschen voranbringen. Unser Ziel ist es, die richtigen Informationen zur richtigen Zeit in die richtigen Hände zu geben, damit die Menschen die bestmöglichen Entscheidungen treffen können. Mit unserem einzigartigen Produkt- und Lösungsportfolio sowie unserer Softwarearchitektur für die Integration von Geräten und Mobilisierungslösungen schliessen wir digitale Informationslücken in kritischen Situationen. So sorgen wir für reibungslose, vollständige und effiziente Arbeitsabläufe.

Ascom hat ihren Hauptsitz in Baar (Schweiz), ist in 20 Ländern tätig und beschäftigt weltweit rund 1'400 Mitarbeitende. Die Ascom Namenaktien (ASCN) sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.